

Philipps



Universität  
Marburg

# Modulhandbuch

Fachbereich 02  
Wirtschaftswissenschaften

**B.Sc. Betriebswirtschaftslehre  
ab WiSe 2020/21**

## Inhalt

1.	EINFÜHRUNGSBEREICH BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE .....	4
	EINFÜHRUNG IN DIE BWL .....	4
2.	BASISBEREICH BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE .....	5
	ABSATZWIRTSCHAFT .....	5
	BUCHFÜHRUNG UND ABSCHLUSS .....	6
	ENTSCHEIDUNG, FINANZIERUNG UND INVESTITION .....	7
	GRUNDLAGEN DER WIRTSCHAFTSINFORMATIK.....	8
	JAHRESABSCHLUSS .....	9
	KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG .....	10
	UNTERNEHMENSFÜHRUNG .....	12
3.	BASISBEREICH VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE .....	13
	EINFÜHRUNG IN DIE VWL .....	13
	MAKROÖKONOMIE I .....	15
	MIKROÖKONOMIE I .....	16
4.	METHODENBEREICH.....	17
	MATHEMATIK .....	17
	DESKRIPTIVE STATISTIK .....	18
	INDUKTIVE STATISTIK.....	19
	EMPIRISCHE WIRTSCHAFTSFORSCHUNG .....	21
	QUANTITATIVE EMPIRISCHE METHODEN DER UNTERNEHMENS- UND MARKTFORSCHUNG .....	22
5.	SCHWERPUNKT ACCOUNTING AND FINANCE.....	23
	CONTROLLING MIT KENNZAHLEN .....	23
	ENTREPRENEURIAL FINANCE .....	24
	GRUNDLAGEN DER BESTEUERUNG.....	25
	INTERMEDIATE FINANCE.....	26
	JAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSSANALYSE .....	27
	MANAGEMENT ACCOUNTING .....	28
	SEMINAR FINANZIERUNG UND BANKEN.....	29
	SEMINAR MANAGEMENT ACCOUNTING .....	31
	SEMINAR RECHNUNGSLEGUNG.....	32
	SEMINAR STATISTIK.....	33
6.	SCHWERPUNKT MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG.....	34
	INTERNATIONAL BUSINESS STRATEGY.....	34
	MANAGEMENT UND INSTRUMENTE DES MARKETING.....	35
	MANAGING INNOVATION AND ENTREPRENEURSHIP.....	36
	PERSONALMANAGEMENT .....	38
	ORGANISATIONSSTRUKTUREN UND VERHALTEN IN ORGANISATIONEN .....	39
	STRATEGIC PROBLEMSOLVING AND COMMUNICATION .....	40
	SEMINAR MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG.....	41

SEMINAR STATISTIK.....	42
<b>7. SCHWERPUNKT INFORMATION- UND INNOVATIONSMANAGEMENT.....</b>	<b>43</b>
DIGITALISIERUNG UND PROZESSMANGEMENT I.....	43
DIGITALISIERUNG UND PROZESSMANGEMENT II.....	45
EINFÜHRUNG IN R MIT ANWENDUNGEN AUS MATHEMATIK UND STATISTIK.....	46
ENTREPRENEURSHIP UND INNOVATIVE GESCHÄFTSMODELLE I.....	47
TECHNOLOGY AND INNOVATION MANAGEMENT.....	48
SEMINAR INNOVATIONS- UND INFORMATIONSMANAGEMENT.....	49
SEMINAR STATISTIK.....	50
<b>8. WAHLPFLICHTBEREICH BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE .....</b>	<b>52</b>
AUSGEWÄHLTE ASPEKTE DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE I (B.Sc.).....	52
AUSGEWÄHLTE ASPEKTE DER BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE II (B.Sc.).....	53
<b>9. WAHLPFLICHTBEREICH PROJEKTSTUDIUM .....</b>	<b>54</b>
UNDERGRADUATE (RESEARCH) PROJECT ACCOUNTING AND FINANCE .....	54
UNDERGRADUATE (RESEARCH) PROJECT MARKTORIENTIERTE UNTERNEHMENSFÜHRUNG.....	55
UNDERGRADUATE (RESEARCH) PROJECT INFORMATION- UND INNOVATIONSMANAGEMENT .....	56
<b>10. WAHLPFLICHTBEREICH VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE .....</b>	<b>57</b>
IMPORTMODULE AUS DEM B.Sc. VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE .....	57
<b>11. WAHLPFLICHTBEREICH AUSLAND .....</b>	<b>57</b>
BWL AUSLAND I (B.Sc.) .....	57
BWL AUSLAND II (B.Sc.) .....	58
BWL AUSLAND III (B.Sc.) .....	59
BWL AUSLAND IV (B.Sc.) .....	60
BWL AUSLAND V (B.Sc.) .....	61
<b>12. WAHLPFLICHTBEREICH ERGÄNZENDE FACHWISSENSCHAFTEN .....</b>	<b>62</b>
INTERDISZIPLINÄRE IMPORTMODULE.....	62
INTERDISZIPLINÄRES MODUL AUSLAND I (B.Sc.) .....	62
INTERDISZIPLINÄRES MODUL AUSLAND II (B.Sc.) .....	63
WIRTSCHAFTSENGLISCH .....	64
SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN .....	65
<b>13. ABSCHLUSSBEREICH .....</b>	<b>66</b>
BACHELORARBEIT .....	66

## 1. Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	<b>Einführung in die BWL</b> <i>Introduction to Business Administration</i>								
Leistungspunkte	6 LP								
Verpflichtungsgrad	Pflicht								
Niveaustufe	Basis								
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über grundlegende Konzepte der strategischen Unternehmensführung, des Marketing, der Rechnungslegung und der Finanzierung. Studierende arbeiten in kleinen Gruppen im Rahmen eines Planspiels an einfachen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche betriebswirtschaftliche Funktionsbereiche zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern, (2) im Team Lösungsvorschläge für einfache betriebswirtschaftliche Problemstellungen zu erarbeiten und Ergebnisse betriebswirtschaftlichen Handelns zu reflektieren, Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und eigene und fremde Positionen kritisch zu hinterfragen.</p>								
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Kleingruppenarbeit Planspiele Projektarbeit Freies Unterrichtsgespräch Selbststudium								
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>28 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td>36 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>80 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>36 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	28 Stunden	Ergänzende Studien:	36 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	80 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	36 Stunden
Kontaktstunden:	28 Stunden								
Ergänzende Studien:	36 Stunden								
Vor- und Nachbereitung:	80 Stunden								
Prüfungsvorbereitung:	36 Stunden								
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre								
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Prüfungsleistung: Präsentation Anwesenheitspflicht								
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester								
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester								

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 2. Basisbereich Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	<b>Absatzwirtschaft</b> <i>Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den wesentlichen Aspekten des Marketings und gezielter Kompetenzvermittlung zur Lösung von absatzmarktorientierten Entscheidungsproblemen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Marketing-Methoden aufzuzeigen und zu veranschaulichen, (2) die gängigen Marketing-Methoden adäquat anzuwenden und (3) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung/Übung</p> <p>Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl finden sowohl die Vorlesung als auch die Übung im Wesentlichen als Frontalunterricht statt. Hinzu kommen die Lösung kleinerer Fälle (auch von Rechenaufgaben), Selbststudium und Unterrichtsgespräch.</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 44 Stunden (4 SWS)</p> <p>Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden</p> <p>Klausurvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur

Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle 2 Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Buchführung und Abschluss</b> <i>Fundamentals of Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die handels- und steuerrechtlichen Buchführungspflichten, die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, die Inventur und das Inventar sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung als Bestandteile des Jahresabschlusses. Das Modul vermittelt Basiswissen für die verpflichtenden und vertiefenden Module des Bereichs „Accounting and Finance“, zeigt aber auch konkrete Bezüge zu anderen Teildisziplinen der Betriebswirtschaftslehre auf.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentliche Konzepte des Rechnungswesens wiederzugeben, (2) die Technik der Buchführung korrekt anzuwenden und grundlegende Zusammenhänge des Rechnungswesens zu erkennen sowie (3) Möglichkeiten und Grenzen der behandelten Instrumente des Rechnungswesens zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha Mölls Prof. Dr. Matthias Gehrke
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Buchner, R.: Buchführung und Jahresabschluss, 7. Auflage, München 2005.</li> <li>- Döring, U./Buchholz, R.: Buchhaltung und Jahresabschluss, 12. Auflage, Berlin 2011</li> <li>- Heinhold, M.: Buchführung in Fallbeispielen, 12. Auflage, Stuttgart 2012.</li> </ul>

Modulbezeichnung	<b>Entscheidung, Finanzierung und Investition</b> <i>Decision Theory and Finance</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet Grundlagen der Entscheidungstheorie, Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, Einführung in das Konzept der Zinsstruktur, Zahlungsprognosen unter Risiko, Messung und Steuerung von Risiken. Das Modul ist neben der „Einführung in die BWL“ und der „Unternehmensführung“ und das dritte einführende Modul in die Betriebswirtschaftslehre.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) grundlegende Investitions- und Finanzierungsverfahren zu benennen und anzuwenden,</li> <li>(2) Möglichkeiten und Grenzen herkömmlicher Investitionsrechenmethoden abzuschätzen und</li> <li>(3) den Einfluss von Risiko auf die Lösung von Entscheidungsproblemen zu erkennen.</li> </ol>

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium (durch Vorlesungsskriptum, Liste mit Kontrollfragen und Aufgabensammlung mit Lösungen)
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Beginn des Moduls	Wintersemester
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	<b>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</b> <i>Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit grundlegenden Konzepten der Wirtschaftsinformatik, die im weiteren Verlauf des Studiums immer wieder aufgegriffen werden. Das Modul adressiert die Rolle von Informations- und Kommunikationssystemen in Unternehmen, die Gestaltung betrieblicher Systeme, die Grundlagen betrieblicher Anwendungssysteme sowie die Systementwicklung.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

	(1) unterschiedliche Funktionsbereiche der Wirtschaftsinformatik zu benennen und ihr Zusammenspiel zu erläutern und (2) Systeme anzuwenden und ihre Entwicklung zu steuern.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 48 Stunden Vor- und Nachbereitung: 66 Stunden Prüfungsvorbereitung: 66 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortliche(r) (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Leyer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Jahresabschluss</b> <i>Financial Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet theoretische Grundlagen des Jahresabschlusses, Buchführung und Inventar, Aufstellungspflichten, Handelsbilanz und Steuerbilanz (Maßgeblichkeit), handelsrechtliche Vorschriften für alle Kaufleute (Ansatz- und Bewertungsvorschriften), ergänzende Vorschriften für Kapitalgesellschaften und Grundzüge des internationalen Jahresabschlusses. Darüber hinaus wird der Bereich des Jahresabschlusses im Gesamtkontext der

	<p>Betriebswirtschaftslehre verortet und der Bezug zu angrenzenden Fächern vermittelt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Aspekte des Jahresabschlusses zu benennen und rechnungswesenorientierte Entscheidungen zu treffen, (2) Möglichkeiten und Grenzen der gängigen Methoden zu erkennen und diese adäquat einzusetzen und (3) im Bereich des Jahresabschlusses komplexe jahresabschlussbezogene Probleme selbstständig und strukturiert zu lösen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 67,5 Stunden Prüfungsvorbereitung: 67,5 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse entsprechend dem Modul „Buchführung und Abschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	- Krag, J./Mölls, S.: Rechnungslegung – Grundlagen von Buchführung und Jahresabschluss, 2. Auflage, München 2012.

Modulbezeichnung	<b>Kosten- und Leistungsrechnung</b> <i>Cost-Benefit Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht

Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Den Ausgang bildet die Platzierung der Kostenrechnung innerhalb des betriebswirtschaftlichen Rechnungswesens. Daran schließt sich die Behandlung der grundlegenden Bausteine klassischer Kostenrechnungssysteme an mit Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung. Damit werden die Voraussetzungen geschaffen für das Verstehen von Funktionsweise sowie Informationsqualität einschlägiger Vollkostenrechnungssysteme (traditionelle Vollkostenrechnung; Prozesskostenrechnung) und Teilkostenrechnungssysteme (stufenweise Fixkostendeckungsrechnung). Vertiefend dazu erfolgt ein Exkurs zur Kostenrechnung mit relativen Einzelkosten (Einzelkostenrechnung). Ein Ausblick auf die Weiterentwicklungsrichtungen und -potenziale der Kostenrechnung sowie das Kostenmanagement runden die Vorlesung ab.</p> <p>Qualifikationsziele: Dieses Modul vermittelt eine grundlegende Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung. Die Studierenden sollen dazu befähigt werden, die wesentlichen Instrumente dieses Faches zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	Friedl, G., Hofmann, C., Pedell, B. (2017) Kostenrechnung: Eine entscheidungsorientierte Einführung, Vahlen (3. Auflage)  Deimel, K., Erdmann, G., Isemann, R., Müller, S. (2017) Kostenrechnung, Pearson.

Modulbezeichnung	<b>Unternehmensführung</b> <i>Introduction to Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beschäftigt sich mit wissenschaftstheoretischen und ökonomischen Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre sowie Grundkonzepten und Theorien der wertorientierten Unternehmensführung. Das Modul beinhaltet zusätzlich einen Überblick über die betriebswirtschaftlichen Funktionsbereiche und die Grundlagen/Aufgabenfelder der Unternehmensführung, Instrumente der Unternehmensführung, insb. Corporate Governance-Systeme, Strategien und Planung sowie Organisation.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) auf wissenschaftlich fundierte Weise die gebräuchlichen theoretischen und institutionellen Grundlagen und Werkzeuge der BWL sowie die Aufgabenfelder und Instrumente der wertorientierten Unternehmensführung zu benennen und zu veranschaulichen, (2) die Verknüpfungen zu den Lehrinhalten anderer Module sowohl der Betriebs- als auch der Volkswirtschaftslehre zu skizzieren und (3) komplexe betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu veranschaulichen und zu analysieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden

Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

### 3. Basisbereich Volkswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	<b>Einführung in die VWL</b> <i>Introduction to Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Dieses Modul enthält eine erste Einführung in grundlegende Konzepte der Volkswirtschaftslehre. Hierbei liegt ein Schwerpunkt im Bereich der Mikroökonomie (bspw. Nachfrage, Angebot, Märkte). Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden mikroökonomischen Konzepten und Kategorien so weit vertraut, dass weitergehende Veranstaltungen auf diesem Wissen produktiv aufbauen können.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) grundlegende volkswirtschaftliche Konzepte (z.B. Opportunitätskosten) zu benennen und zu erklären, (2) Methoden zur Analyse einfacher Marktmodelle (z.B. Modelle perfekten Wettbewerbs) in konkreten Spezifikationen anzuwenden und</p>

	(3) Marktergebnisse (z.B. Gleichgewichtspreise) in einfachen Modellspezifikationen zu bestimmen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Variante A: Vorlesung und Übung Variante B: Vorlesung und Selbststudium Variante C: Selbststudium und Übung
Arbeitsaufwand	<p>Variante A:</p> <p>Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante B:</p> <p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p> <p>Variante C:</p> <p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vor- und Nachbereitung: 84 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Variante A: Klausur</p> <p>Variante B: Hausarbeit oder Klausur</p> <p>Variante C: Hausarbeit oder Portfolio</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Wintersemester und im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Elisabeth Schulte
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Makroökonomie I</b> <i>Macroeconomics I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul führt in zentrale Grundlagen der Makroökonomie ein. Neben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung lernen Studierende die Analyse der Makroökonomie in der kurzen und langen Frist kennen. Wichtige Themen sind u. a. Wachstumstheorie und Konjunkturtheorie.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,  (1) zentrale makroökonomische Theorien zu benennen und ihre Wirkungsweise zu erläutern,  (2) die Modellergebnisse kritisch zu diskutieren,  (3) Bezüge der Modelle mit realen Entwicklungen herzustellen und mithilfe der Theorien wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen zu ziehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:                    56 Stunden Vor- und Nachbereitung:        56 Stunden Prüfungsvorbereitung:         68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernd Hayo
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Mikroökonomie I</b> <i>Microeconomics I</i>						
Leistungspunkte	6 LP						
Verpflichtungsgrad	Pflicht						
Niveaustufe	Basis						
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul vermittelt die Grundzüge individueller ökonomischer Entscheidungen. Diese umfassen die Koordinationsleistung von Preisen, die Haushaltstheorie sowie die Produktionstheorie. Die Studierenden lernen innerhalb der verschiedenen Problemfelder einfache ökonomische Optimierungsansätze kennen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Rolle von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme zu erklären, (2) im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede zu identifizieren, (3) verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung und Übung						
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>56 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>68 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	56 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden
Kontaktstunden:	56 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	56 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	68 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Dr. Stefanie Brilon						

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

#### 4. Methodenbereich

Modulbezeichnung	<b>Mathematik</b> <i>Mathematics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul umfasst Analysis und lineare Algebra. Neben den Grundlagen werden in der Analysis Funktionen und ihre Eigenschaften (Differentialrechnung in einer und mehreren Variablen, Extremwerte von Funktionen in einer und mehreren Variablen, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integralrechnung) untersucht. In der Linearen Algebra werden Vektoren, Matrizen und Determinanten eingeführt, die Rechenregeln eingeübt und Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme vorgestellt. Damit behandelt das Modul Teilgebiete der Mathematik, die speziell in den Wirtschaftswissenschaften Anwendung finden und für das weitere Studium notwendig sind.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) das mathematische Instrumentarium zur Beschreibung und Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge anzuwenden und (2) ihre formalmathematischen, logischen und analytischen Fähigkeiten selbstständig weiterzuentwickeln.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden:                   45 Stunden Vor- und Nachbereitung:       90 Stunden Klausurvorbereitung:           45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 <i>Allgemeine Bestimmungen</i> .
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Thomas Eckert
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Deskriptive Statistik</b> <i>Descriptive Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Skalenniveaus von Merkmalen (z. B. Modus, Median), Zusammenhangs- und Abhängigkeitsmaßzahlen bei verschiedenen Skalenniveaus (z. B. Cramers V, Korrelationskoeffizient, Goodman/ Kruskal-Maß), Grundlagen der Wirtschaftsstatistik (z. B. Konzentrationsmaße und Indexrechnung) und Zeitreihenanalyse (z. B. Saisonbereinigung, Trendmodelle). Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Vokabular und Grundlagen der deskriptiven Statistik und der Wirtschaftsstatistik anzuwenden,</li> <li>(2) deskriptive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache deskriptive Analysen zu planen und durchzuführen und</li> <li>(3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.</li> </ol>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch

	Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Induktive Statistik</b> <i>Introduction to Inferential Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über grundlegende Begriffe und Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung (z. B. Kolmogorov-Axiome, Rechenregeln für Wahrscheinlichkeiten) und der induktiven Statistik, wichtige diskrete und stetige Verteilungsfamilien (z. B. Binomial-, Poisson-, negative Binomial-, Exponential- und Normalverteilung sowie insbes. auch die für Hypothesentests benötigten $\chi^2$ -, t- und F-Verteilungen), Lage- und Streuungsmaßzahlen von Verteilungen (z. B. Varianz) und Hypothesentests und Konfidenzintervalle (z. B. für Erwartungswert und Varianz, Mittelwertdifferenzen, Varianzquotienten, Anpassungs-, Unabhängigkeits- und Homogenitätstest) einschließlich der korrekten Interpretation

	<p>von Signifikanz- und Konfidenzniveaus. Dabei werden die Methoden nicht mit Black-Box-Charakter vorgestellt, sondern soweit möglich motiviert und hergeleitet.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Vokabular und Grundlagen der induktiven Statistik anzuwenden, (2) induktive Analysen zu verstehen, korrekt zu interpretieren sowie selbstständig einfache induktive Analysen zu planen und durchzuführen und (3) Methoden herzuleiten und darauf basierend ihre Schwächen und Grenzen zu erkennen sowie ihre Ergebnisse kritisch zu beurteilen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 45 Stunden Klausurvorbereitung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur, 60 Minuten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Empirische Wirtschaftsforschung</b> <i>Empirical Economics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul führt in die statistische Analyse ökonomischer Daten ein. Wesentliche Inhalte sind u.a. wissenschaftstheoretische Ansätze, Grundlagen empirischer Forschung, statistische Grundlagen und bivariate und multivariate Regressionsmodelle.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die theoretischen und praktischen Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung wiederzugeben, (2) die empirischen Zusammenhänge in den Wirtschaftswissenschaften zu identifizieren und (3) einfache empirische Analysen selbst durchzuführen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 56 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Volkswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Oscar Stolper
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung</b> <i>Quantitative Empirical Research Methods</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit quantitativen empirischen Methoden für die Management- und Organisationsforschung. Das Modul adressiert den Umgang mit Managementproblemen, die Hypothesenbildung, sowie die Methodenwahl und deren Einsatz. Des Weiteren werden die Durchführung und Interpretation von Analysen sowie die erforderlichen Testverfahren thematisiert.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,  (1) unterschiedliche Methoden für die empirische Organisations- und Managementforschung zu beschreiben und zu erläutern,  (2) Methoden zur Lösung konkreter Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und  (3) die Eignung von bestimmten Methoden für ausgewählte Problemstellungen zu analysieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Oscar Stolper
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 5. Schwerpunkt Accounting and Finance

Modulbezeichnung	<b>Controlling mit Kennzahlen</b> <i>KPI-based Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das kennzahlenbasierte Controlling von Unternehmen. Nach einer Diskussion des Begriffs „Controllings“ und dessen Abgrenzung erfolgt die Diskussion eines kennzahlenorientierten Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wesentlichen Instrumente und Kennzahlen zu verstehen, (2) sie anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (3) die Herausforderungen zu verstehen, mit denen sich Controlling konfrontiert sieht.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Entrepreneurial Finance</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die Herausforderungen finanzieller Art, mit denen sich junge Unternehmen konfrontiert sehen, und das erfolgreiche Managen finanzieller Ressourcen einschließlich der Kommunikation mit allen Stakeholder Gruppen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Instrumente und Techniken des Finanzmanagements junger Unternehmen zu reflektieren, (2) potenzielle Investoren und deren Denkweise sowie das institutionelle Umfeld, in dem junge Unternehmen in den verschiedenen Phasen tätig sind, zu verstehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Vorbereitung Abschlussklausur: 55 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Oscar Stolper

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	Relevante Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Modulbezeichnung	<b>Grundlagen der Besteuerung</b> <i>Introduction to Taxation</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über die wichtigsten deutschen Steuerarten (Einkommensteuer und weitere Ertragssteuern sowie Unternehmenssteuern). Die Kenntnisse werden durch Übungen, Fallstudien (ggf. auch PC-gestützt) und Kolloquien vertieft.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die wichtigsten steuerlichen Regelungen zu benennen und für betriebswirtschaftliche Entscheidungen zu nutzen und (2) Positionen im Bereich Steuern sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen und Steuerberatungsgesellschaften zu übernehmen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Eberhard Kalbfleisch Prof. Dr. Sascha Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Intermediate Finance</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen einführenden Überblick über Arbitrage-Theorie unter Sicherheit, Investitionsbewertung unter Steuern und Transaktionskosten, Portfolio-Selektions-Theorie (Bonds und Aktien), Bewertungstheorie unter Risiko (Capital Asset Pricing Model, Optionsbewertung) und Hedging.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Zugänge zu fortgeschrittenen Investitions- und Finanzproblemen zu erkennen und nachzuvollziehen und (2) Investitions- und finanzwirtschaftliche Entscheidungen unter Risiko zu treffen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung/Examensübung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 42 Stunden Vor- und Nachbereitung: 69 Stunden Prüfungsvorbereitung: 69 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Lehrsprache: Englisch  Prüfungssprache: Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird der Besuch des Moduls „Entscheidung, Finanzierung und Investition“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur

Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Skriptum zur Vorlesung, Aufgabensammlung, Kontrollfragen

Modulbezeichnung	<b>Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse</b> <i>Intermediate Financial Accounting and Analysis</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul behandelt verschiedene Bereiche der Rechnungslegung und der Analyse des Jahresabschlusses. Dabei stehen sowohl die nationalen als auch ergänzend die internationalen Normen im Mittelpunkt der Betrachtung. Die Jahresabschlussanalyse erfolgt auf der Grundlage von Kennzahlen mittels diskriminanzanalytischer Verfahren. Bei der Kennzahlenanalyse liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der finanzwirtschaftlich geprägten Analyse der Kapitalstruktur.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) wesentlichen Inhalte und Instrumente des Faches Rechnungslegung zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln, (2) komplexe Probleme des Faches selbstständig und strukturiert zu lösen und (3) Positionen im Bereich Rechnungswesen sowohl in kleinen als auch großen, international ausgerichteten Unternehmen zu übernehmen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Ergänzende Studien: - Präsentationen in Übungen - Diskussion ausgewählter Fallstudien und Praxisbeispiele</p>
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 45 Stunden

	Vor- und Nachbereitung: 55 Stunden Ergänzende Studien: 25 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul „Jahresabschluss“.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Coenenberg, A.G. et al.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage, Stuttgart 2016.</li> <li>- Perridon, L. et al.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Auflage, München 2016.</li> </ul>

Modulbezeichnung	<b>Management Accounting</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in das strategische Controlling von Unternehmen. Nach einer inhaltlichen Abgrenzung von „Management Accounting“ gegenüber „Financial Accounting“ und einer Diskussion der Aufgaben des Management Accountings erfolgt die Diskussion ausgewählter Instrumente und Methoden des strategischen Controllings entlang konkreter Fragestellungen und vor dem Hintergrund der zu lösenden unternehmerischen Koordinationsprobleme.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p>

	(1) die Herausforderungen des strategischen Controllings zu erkennen und (2) die wesentlichen Instrumente des Fachs zu verstehen, anzuwenden, kritisch zu beurteilen und weiterzuentwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung mit begleitender Übung. Zusätzlich Vorträge von und Diskussion mit Persönlichkeiten aus der Praxis.
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (Grundlegende Kenntnisse aus den Bereichen Rechnungslegung und Kostenrechnung werden empfohlen)
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Seminar Finanzierung und Banken</b> <i>Seminar on Finance and Banking</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul beinhaltet die empirisch/praktische Umsetzung von Modellen, die in den Modulen „Entscheidung, Finanzierung und Investition“ sowie „Intermediate Finance“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Finanzierung und Banken vor.  Qualifikationsziel:

	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit finanzwirtschaftlichen Daten umzugehen, (2) strukturierte Analysen für finanzwirtschaftliche Problemstellungen zu entwickeln und (3) Ergebnisse fachlich zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Studienleistungen: (1) Übungsaufgabe zum korrekten Zitieren (2) Übungsaufgabe zur Erstellung einer Problemstellung und (3) Übungsaufgabe zur Erstellung von Berechnungen in Excel  Prüfungsleistung: Präsentation  Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Bernhard Nietert
Literaturangaben (optionale Angabe)	Werden zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

Modulbezeichnung	<b>Seminar Management Accounting</b> <i>Seminar on Management Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet einen vertiefenden Einblick in wechselnde ausgewählte Fragestellungen, Methoden oder Instrumente des Controllings. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit im Bereich Management Accounting vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten aus dem Bereich Management Accounting umzugehen, (2) strukturierte Analysen für Problemstellungen aus dem Bereich Management Accounting zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminar mit Präsentation und Gruppenarbeit
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 20 Stunden Analyse und Vorbereitung der Präsentation: 100 Stunden Verschriftlichung der Ergebnisse (Hausarbeit): 60 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Die Teilnahme an zumindest einem der Module „Management Accounting“ oder „Controlling mit Kennzahlen“ wird empfohlen.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Hausarbeit  Anwesenheitspflicht
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester (und nach Ankündigung)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

Modulbezeichnung	<b>Seminar Rechnungslegung</b> <i>Seminar on Financial Accounting</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet die konzeptionelle und/oder empirische Umsetzung von Ansätzen, die in den Modulen „Buchführung und Abschluss“, „Jahresabschluss“ sowie insbesondere „Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse“ vorgestellt wurden. Es bereitet auf das Schreiben einer Bachelorarbeit in den Bereichen Rechnungslegung oder Betriebswirtschaftliche Steuerlehre vor.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) mit Daten und/oder theoretischen Konzepten aus dem Fachgebiet der Rechnungslegung umzugehen, (2) strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung der Prüfungsleistung: 100 Stunden Vorbereitung der Studienleistung: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>unbenotet Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Hausarbeit</p> <p>Anwesenheitspflicht</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen

Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und bei Bedarf auch im Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Sascha H. Mölls
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Seminar Statistik</b> <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden

	Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 6. Schwerpunkt Marktorientierte Unternehmensführung

Modulbezeichnung	<b>International Business Strategy</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit wichtigen Konzepten und Instrumenten des strategischen Managements auf Geschäftsfeldebene im internationalen Kontext. Das Modul adressiert Instrumente der strategischen Analyse, der Formulierung von Wettbewerbsstrategien sowie der Sicherung der Nachhaltigkeit dieser Strategien.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente der externen und internen Strategieanalyse, der Strategiegestaltung und der Sicherung ihrer Nachhaltigkeit im internationalen Kontext zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) diese Konzepte zur Lösung einfacher strategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden sowie</p>

	(3) die strategische Situation beispielhafter Unternehmen zu analysieren und Lösungsvorschläge zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Fallstudien Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Management und Instrumente des Marketing</b> <i>Management and Tools of Marketing</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit der Vertiefung der wesentlichen Bereiche des Marketings.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Marketings zu benennen und praktisch tiefgehend und kritisch zu untersuchen,

	(2) Lösungen mithilfe von Präsentationstechniken aufzubereiten und vorzutragen und (3) Soft Skills im Rahmen von Teamarbeit zu entwickeln und (4) komplexe Probleme aus dem Bereich des Marketings selbstständig und strukturiert zu lösen und deren Ergebnisse in mündlicher Form (Referat) und schriftlicher Form (Klausur) abzufassen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung/Übung Selbststudium Kleingruppenarbeit Freies Unterrichtsgespräch Planspiel oder Fallstudien Exkursionen
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 102 Stunden Klausurvorbereitung: 34 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen wird das vorherige Absolvieren des Moduls „Absatzwirtschaft“
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Managing Innovation and Entrepreneurship</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul Managing Innovation and Entrepreneurship vermittelt eine Einführung in und beschäftigt sich mit den

	<p>Grundlagen des Fachs Innovations- und Gründungsmanagement (Entrepreneurship). Behandelt werden folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements</li> <li>- Bedeutung von Existenzgründungen</li> <li>- Herausforderungen und Barrieren im Entrepreneurship</li> <li>- Methoden der Geschäftsplanentwicklung</li> <li>- Innovationsprozess- und Projektmanagement</li> <li>- Erfolgsfaktoren von Innovationen und innovativen Gründungen.</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen sowie die Herausforderungen der innovationsorientierten Unternehmensgründung zu beschreiben und zu klassifizieren,</li> <li>(2) eine marktorientierte Perspektive für die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben in neuen und in bestehenden Unternehmen zu entwickeln und</li> <li>(3) die Plan- und Kalkulierbarkeit von Innovationen und Existenzgründungen methodisch aufzuzeigen und zu hinterfragen.</li> </ol>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Technology- and Innovation Management“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Michael Stephan

<i>Modulverantwortlicher (optionale Angabe)</i>	
<i>Literaturangaben (optionale Angabe)</i>	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	<b>Personalmanagement</b> <i>Human Resource Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten des Personalmanagements – von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Entwicklung bis hin zum Abbau von Personal.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) unterschiedliche Konzepte und Instrumente von der Bedarfsplanung und Personalgewinnung über die Personalentwicklung bis hin zum Abbau von Personal zu benennen und ihre Funktionsweise zu erläutern, (2) die einzelnen Instrumente des Personalmanagements in der Praxis einzusetzen, (3) die Konzepte zur Lösung einfacher personalstrategischer Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vor- und Nachbereitung: 44 Stunden Prüfungsvorbereitung: 64 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (eine Stunde, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester

Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Christian Scholz, 2014: Grundzüge des Personalmanagements. Stuttgart: Vahlen, 2. Auflage</li> <li>- Christian Scholz, 2013: Personalmanagement: Informationsorientierte und verhaltenstheoretische Grundlagen. Stuttgart: Vahlen, 6. Auflage</li> </ul>

Modulbezeichnung	<b>Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen</b> <i>Organization Structure and Organizational Behavior</i>	
Leistungspunkte	6 LP	
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht	
Niveaustufe	Vertiefung	
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit den Konzepten und Instrumenten der Organisationswissenschaft. Es adressiert vielfältige Unterthemen innerhalb dieses Feldes, u.a. die organisatorische Differenzierung und Integration sowie die Motivation und Arbeitszufriedenheit von Mitarbeitern.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Strukturen von Organisationen zu beschreiben, zu analysieren und hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit zu bewerten und (2) individuelles Verhalten in Organisationen, Gruppenverhalten und Organisationskulturen zu beschreiben, zu analysieren und zu verändern.</p>	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium	
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden:	56 Stunden
	Vor- und Nachbereitung:	44 Stunden
	Prüfungsvorbereitung:	64 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul	
Voraussetzungen für	Prüfungsleistung: Klausur	

die Vergabe von Leistungspunkten	
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Thomas Armbrüster
Literaturangaben (optionale Angabe)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vahs, Dietmar: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, 8. Auflage (2014), Schaeffer-Pöschel</li> <li>- David Buchanan / Andrzej Huczynski: Organizational Behaviour. 9. Auflage (2016)</li> </ul>

Modulbezeichnung	<b>Strategic Problemsolving and Communication</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul beschäftigt sich mit Methoden und Techniken zur Identifikation, Strukturierung und Analyse strategischer Problemstellungen in Unternehmen sowie der Kommunikation ihrer Lösungen.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) neuartige, komplexe Problemstellungen aus Fallstudien zu identifizieren, zu strukturieren und zu analysieren, (2) einen Lösungsansatz für vorliegende Probleme in Unternehmen über die Anwendung verschiedener Konzepte und Instrumente der Problemlösung zu entwickeln und (3) Problemlösungen zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback kritisch umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Vorlesung mit Übungselementen Gruppenarbeit Präsentationen Selbststudium</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Seminar Marktorientierte Unternehmensführung</b> <i>Seminar on Market-Oriented Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Marktorientierte Unternehmensführung“. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Marktorientierte Unternehmensführung“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentationen) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Projekthausarbeit (Seminararbeit)</p> <p>Präsentation</p> <p>Selbststudium</p> <p>Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 28 Stunden</p> <p>Vorbereitung/Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden</p>

	Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Thomas Armbrüster Prof. Dr. Michael Lingenfelder Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Seminar Statistik</b> <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikenkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und</p>

	(3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 7. Schwerpunkt Informations- und Innovationsmanagement

Modulbezeichnung	<b>Digitalisierung und Prozessmanagement I</b> <i>Digitalization and Process Management I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Im Kurs werden wesentliche Aspekte der digitalen Wertschöpfung dargestellt und diskutiert. Dies reicht von der strategischen Positionierung eines Unternehmens über die

	<p>Optionen von Organisationsstrukturen bis zur digitalen Gestaltung von Geschäftsmodellen und operativen Prozessen.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) Fragen der innovativen Ausgestaltung und Digitalisierung von Wertschöpfungsprozessen wie etwa die Gestaltung digital- vernetzter Infrastruktur (z.B. Automatisierung, AI, IoT etc.), der Prozesse für die Digitalisierung (z.B. Datenmanagement, Data Science) oder die Optimierung interner/externer Wertschöpfungsprozesse (z. B. Supply Chain Management) zu beschreiben und zu analysieren, (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden und (3) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu diskutieren.</p>						
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium						
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>65 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>65 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	50 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	65 Stunden	Prüfungsvorbereitung:	65 Stunden
Kontaktstunden:	50 Stunden						
Vor- und Nachbereitung:	65 Stunden						
Prüfungsvorbereitung:	65 Stunden						
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine						
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul						
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation						
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.						
Dauer des Moduls	Ein Semester						
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester						
Beginn des Moduls	Sommersemester						
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Leyer						
Literaturangaben (optionale Angabe)							

Modulbezeichnung	<b>Digitalisierung und Prozessmanagement II</b> <i>Digitalization and Process Management II</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Im Kurs werden alle Aspekte in einer Organisation für die Etablierung und Durchführung eines Managements von Prozessen in Organisationen behandelt. Es werden sowohl die funktionalen Aspekte adressiert, als auch die Verbindungen des Prozessmanagements zu anderen Managementbereichen aufgezeigt.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Feld des Prozessmanagements zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Leyer

Literaturangaben (optionale Angabe)	
--	--

Modulbezeichnung	<b>Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik</b> <i>Introduction to R with Applications in Mathematics and Statistics</i>								
Leistungspunkte	6 LP								
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht								
Niveaustufe	Vertiefung								
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul beinhaltet eine grundlegende Einführung in die Software R und vertieft diese Kenntnisse durch Anwendung auf Fragestellungen aus der Mathematik, der Statistik und den Quantitativen Methoden. Dabei werden auch neue methodische Kenntnisse im Bereich der Mathematik und Statistik vermittelt, die in den grundlegenden Methodenmodulen nicht vermittelt werden. Diese können stammen aus den Bereichen Optimierung, Integration, exponentielle Glättung, Simulation u.a.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Datensätze mit R auszuwerten und praktische Fragestellungen aus dem Bereich der Quantitativen Methoden, Mathematik und Statistik korrekt in R-Programme umsetzen,</li> <li>(2) die Ergebnisse übersichtlich darzustellen und korrekt zu interpretieren und</li> <li>(3) in Zusammenhängen zu denken und Problemlösungen auf andere Kontexte zu transferieren.</li> </ol>								
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Übungsblätter zur häuslichen Bearbeitung								
Arbeitsaufwand	<table> <tr> <td>Kontaktstunden:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Ergänzende Studien:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung:</td> <td>45 Stunden</td> </tr> </table>	Kontaktstunden:	45 Stunden	Vor- und Nachbereitung:	45 Stunden	Ergänzende Studien:	45 Stunden	Klausurvorbereitung:	45 Stunden
Kontaktstunden:	45 Stunden								
Vor- und Nachbereitung:	45 Stunden								
Ergänzende Studien:	45 Stunden								
Klausurvorbereitung:	45 Stunden								
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul								

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Entrepreneurship und innovative Geschäftsmodelle I</b> <i>Entrepreneurship and innovative Business Models I</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Der Kurs zeichnet sich durch eine Kombination von Theorien, Modellen, Fällen und Übungen zum Unternehmertum aus. Er ermöglicht es den Studierenden, Probleme bei der Unternehmensgründung analytisch zu bewerten und sich in den Übungen praktisch durch den Gründungsprozess zu bewegen. Darüber hinaus erhalten die Studierenden durch Gastvorträge von erfolgreichen Unternehmern und am Gründungsprozess beteiligten Akteuren Einblicke in die Praxis.</p> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte Aspekte aus dem Bereich Entrepreneurship zu verstehen und (2) die im Kontext dieser Aspekte relevanten Konzepte zur Lösung einfacher Problemstellungen in Fallbeispielen anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 50 Stunden Vor- und Nachbereitung: 65 Stunden Prüfungsvorbereitung: 65 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur (60 Minuten, 6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	Francis J. Greene (2020) Entrepreneurship Theory and Practice, Red Globe Press

Modulbezeichnung	<b>Technology and Innovation Management</b>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Das Modul Technologie- und Innovationsmanagement beschäftigt sich mit der Einführung in und den Grundlagen des Fachs Technologie und Innovationsmanagement (TIM). Behandelt werden folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenstand und Notwendigkeit des Innovationsmanagements</li> <li>- Widerstände, Promotoren, Schnittstellenmanagement</li> <li>- Strategisches Technologiemanagement</li> <li>- Innovationsprozess- und Projektmanagement</li> <li>- Technologie- und Innovationscontrolling</li> <li>- Erfolgsfaktoren von Innovationen.</li> </ul> <p>Qualifikationsziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die besonderen Aufgaben und Inhalte des Managements von Innovationen und Technologien zu schildern und darzulegen, (2) die Relevanz des Technologie- und Innovationsmanagements für die strategische Unternehmensführung zu demonstrieren und</p>

	(3) die Chancen und Risiken von Innovationsvorhaben zu differenzieren und innovationsbezogenes Wissensmanagement abzuleiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung Übung Selbststudium
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 44 Stunden Vor- und Nachbereitung: 68 Stunden Prüfungsvorbereitung: 68 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Hinweis: Das Modul kann nicht belegt werden, wenn das Modul „Managing Innovation and Entrepreneurship“ bereits erfolgreich absolviert wurde.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Klausur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester
Beginn des Moduls	Jeweils im Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan
Literaturangaben (optionale Angabe)	Burr, W./Stephan, M./Werkmeister, C. (2011): Unternehmensführung, 2. Auflage, Vahlen, München.

Modulbezeichnung	<b>Seminar Innovations- und Informationsmanagement</b> <i>Seminar on Innovation and Information Management</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul vertieft die Inhalte aus den anderen SBWL Vertiefungsmodulen im Schwerpunkt „Innovations- und Informationsmanagement“. Die Themen für das Seminarmodul stammen insbesondere aus den Anwendungsfeldern der Vorlesungen in diesem Schwerpunkt.  Qualifikationsziel:

	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) zentrale Fragestellungen aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projekthausarbeit (Seminararbeit) Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 28 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 100 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 52 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentation (3 LP) oder 2 Präsentationen
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Seminar Statistik</b> <i>Seminar on Statistics</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte:

	<p>Im Seminar wenden die Studierenden die im Studium erworbenen Statistikkenntnisse an und/oder erarbeiten sich weitere statistische Methodenkenntnisse. An praktischen Beispielen werden eigenständig statistische Analysen zumeist an vorgegebenen Datensätzen durchgeführt und präsentiert. Auf Wunsch können Studierende auch Themen zur Untersuchung, Gütebeurteilung und zum Vergleich verschiedener Methoden für bestimmte Fragestellungen bearbeiten.</p> <p>Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die im Studium erworbenen Statistikkenntnisse anzuwenden und/oder sich weitere statistische Methodenkenntnisse zu erarbeiten, (2) eigenständig passende Analysemethoden für zumeist vorgegebene Datensätze auszuwählen und strukturierte Analysen zu entwickeln und (3) Ergebnisse zu diskutieren, einem Fachpublikum zu präsentieren und mit fachlicher Kritik konstruktiv umzugehen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>Hausarbeit Selbststudium Freies Unterrichtsgespräch Präsentation Diskussion</p>
Arbeitsaufwand	<p>Kontaktstunden: 22,5 Stunden Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Ergänzende Studien: 60 Stunden Präsentationen (mit Vorbereitung): 7,5 Stunden Hausarbeitsanfertigung: 45 Stunden</p>
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Empfohlen werden Kenntnisse der Induktiven Statistik
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (3 LP) und Präsentationen (3 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Alle zwei Semester, ausnahmsweise auch häufiger
Beginn des Moduls	Sommersemester (bei Bedarf auch ausnahmsweise im Wintersemester)
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Karlheinz Fleischer

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 8. Wahlpflichtbereich Betriebswirtschaftslehre

Modulbezeichnung	<b>Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre I (B.Sc.)</b> <i>Selected Problems of Business Administration I (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Wechselnde Inhalte  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Fragestellungen aus ausgewählten betriebswirtschaftlichen Bereichen oder Methoden zu verstehen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Dozenten
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Unregelmäßig
Beginn des Moduls	Sommersemester und/oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre II (B.Sc.)</b> <i>Selected Problems of Business Administration II (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Wechselnde Inhalte  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, weiterführende Kenntnisse aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre, die die in Marburg erworbenen wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse sinnvoll ergänzen, zu verstehen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Dozenten
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Unregelmäßig
Beginn des Moduls	Sommersemester und/oder Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 9. Wahlpflichtbereich Projektstudium

Modulbezeichnung	<b>Undergraduate (Research) Project Accounting and Finance</b> <i>Undergraduate (Research) Project Accounting and Finance</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Studierende lernen ein größeres Projekt aus dem Bereich Accounting and Finance kennen und bearbeiten es. Das Projekt kann zugleich der Vorbereitung auf die Bachelorarbeit dienen.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ausgewählte aktuelle Aspekte der Betriebswirtschaftslehre tiefgehend und kritisch zu untersuchen und (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminararbeit Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen, Teams und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vorbereitung und Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 200 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 104 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Mentoringgespräch
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) Präsentation (6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Bernhard Nietert Prof. Dr. Sascha Mölls

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marc Steffen Rapp Prof. Dr. Oscar Stolper
Literaturangaben (optionale Angabe)	Wird individuell für jedes Undergraduate (Research) Project festgelegt.

Modulbezeichnung	<b>Undergraduate (Research) Project Marktorientierte Unternehmensführung</b> <i>Undergraduate (Research) Project Market-Oriented Management</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul umfasst die Bearbeitung eines größeren Projekts aus dem Bereich der Marktorientierten Unternehmensführung.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) weitere ausgewählte Problemstellungen der Betriebswirtschaftslehre tiefgehend und kritisch zu untersuchen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten und (2) diese Lösungen auf aktuelle betriebswirtschaftliche Problemstellungen zu transferieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projekthausarbeit Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 200 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 104 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Mentoringgespräch
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) und Präsentation (6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester

Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Vivien Procher Prof. Dr. Thomas Armbrüster Prof. Dr. Michael Lingenfelder Prof. Dr. Torsten Wulf
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Undergraduate (Research) Project Informations- und Innovationsmanagement</b> <i>Undergraduate (Research) Project Information and Innovation Management</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalt: Das Modul umfasst die Bearbeitung eines größeren Projekts aus dem Bereich des Informations- und Innovationsmanagements.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) ein umfassendes Projekt aus ausgewählten Bereichen des Schwerpunkts „Informations- und Innovationsmanagement“ tiefgehend und kritisch zu untersuchen und Lösungen zu entwickeln sowie (2) Lösungsvorschläge für konkrete Problemstellungen sowohl mündlich (in Präsentation) als auch schriftlich (in Hausarbeiten) zu kommunizieren, zu diskutieren und mit Feedback konstruktiv umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Projekthausarbeit Präsentation Selbststudium Diskussion der theoretischen und praktischen Inhalte in Kleingruppen und freiem Unterrichtsgespräch
Arbeitsaufwand	Kontaktstunden: 56 Stunden Vorbereitung/ Ausarbeitung der schriftlichen Projektarbeit: 200 Stunden Ausarbeitung der Präsentation: 104 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Mentoringgespräch
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistungen: Hausarbeit (6 LP) und Präsentation (6 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Wintersemester und Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Stephan Prof. Dr. Vivien Procher
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 10. Wahlpflichtbereich Volkswirtschaftslehre

### Importmodule aus dem B.Sc. Volkswirtschaftslehre

Vgl. das Modulhandbuch des B.Sc. Volkswirtschaftslehre: [https://www.uni-marburg.de/de/fb02/studium/studiengaenge/b-sc-volkswirtschaftslehre/modulhandbuch\\_bsc\\_vwl\\_20202.pdf](https://www.uni-marburg.de/de/fb02/studium/studiengaenge/b-sc-volkswirtschaftslehre/modulhandbuch_bsc_vwl_20202.pdf)

## 11. Wahlpflichtbereich Ausland

Modulbezeichnung	<b>BWL Ausland I (B.Sc.)</b> <i>Business Administration Abroad I (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Fragestellungen aus dem Bereich internationale Betriebswirtschaftslehre oder Methoden zu verstehen und anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache

Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>BWL Ausland II (B.Sc.)</b> <i>Business Administration Abroad II (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage: (1) betriebswirtschaftliche Fragestellungen, die an der Marburger Universität nicht abgedeckt werden können, zu verstehen und anzuwenden, (2) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenz zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>BWL Ausland III (B.Sc.)</b> <i>Business Administration Abroad III (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, weiterführende Fragestellungen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre oder Methoden, die den in Marburg gewählten Schwerpunkt sinnvoll ergänzen, zu analysieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio

Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>BWL Ausland IV (B.Sc.)</b> <i>Business Administration Abroad IV (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Probleme mit einem Bezug zu der Ökonomie des Landes, in dem das Auslandsstudium durchgeführt wird, zu diskutieren und zu lösen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>BWL Ausland V (B.Sc.)</b> <i>Business Administration Abroad V (BSc)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Nach Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Lösungen der internationalen Betriebswirtschaftslehre oder Methoden kritisch zu hinterfragen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

## 12. Wahlpflichtbereich Ergänzende Fachwissenschaften

### Interdisziplinäre Importmodule

Vgl. die aktuelle Importmodulliste: <https://www.uni-marburg.de/de/fb02/studium/studiengaenge/b-sc-betriebswirtschaftslehre/downloads>

Modulbezeichnung	<b>Interdisziplinäres Modul Ausland I (B.Sc.)</b> <i>Interdisciplinary Module Abroad I (B.Sc.)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) aus der eigenen Fachkultur heraus andere Fachkulturen im Ausland, deren Normen und Werte, Zielsetzungen, Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte zu verstehen und dadurch überfachliche Problemlösungskompetenzen zu entwickeln, (2) betriebswirtschaftlichen Lehrinhalte mit den Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen zu verknüpfen und (3) sich mit neuen Themen in einem internationalen Umfeld auseinanderzusetzen und auf diese Weise interkulturelle Kompetenzen zu entwickeln.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Interdisziplinäres Modul Ausland II (B.Sc.)</b> <i>Interdisciplinary Module Abroad II (B.Sc.)</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul wird im Rahmen des Auslandsstudiums durchgeführt, weswegen die ausländische Hochschule den Inhalt festlegt.  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) die Wichtigkeit von spezifischen Fachkenntnissen sowie disziplinärer und interdisziplinärer Expertise zu erkennen, (2) den eigenen Blick um eine historische, ethisch-philosophische und kulturwissenschaftliche Perspektiven zu erweitern und (3) in interdisziplinären Teams zusammenzuarbeiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Nach Maßgabe der anbietenden Gasthochschule
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Portfolio
Noten	Die Umrechnung der Noten der Gasthochschule erfolgt nach den Vorgaben des Prüfungsausschusses
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw.	

Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Wirtschaftsenglisch</b> <i>English for Students of Economics and Business Administration</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Wechselnde Inhalte  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, (1) auf dem Niveau von mindestens B 2 gemäß dem ,Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen' mündlich und schriftlich auf Englisch zu kommunizieren und (2) den für die Wirtschaftswissenschaften nötigen Fachwortschatz anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminare, Workshops, Übungen etc.
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Prüfungsleistung: Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

Modulbezeichnung	<b>Schlüsselqualifikationen</b> <i>Key Qualifications</i>
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Wechselnde Inhalte  Qualifikationsziel: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, durch den Aufbau überfachlicher und berufsfeldorientierter Kompetenzen flexibel auf unterschiedliche berufliche Anforderungen zu reagieren und adäquat mit ihnen umzugehen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Seminare Workshops Übungen etc.
Arbeitsaufwand	180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre, Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	unbenotet Prüfungsleistung: Portfolio oder Hausarbeit oder Präsentation
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß §28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Sommersemester und Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
Literaturangaben (optionale Angabe)	

### 13. Abschlussbereich

Modulbezeichnung	<b>Bachelorarbeit</b> <i>Bachelor Thesis</i>
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschluss
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Im Rahmen dieses Moduls ist eine wissenschaftliche Arbeit in einem Themengebiet mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug anzufertigen. Die Bearbeitungszeit beträgt 12 Wochen.  Qualifikationsziele: Mit der Bachelorarbeit zeigen Studierende, dass sie (1) ihre im Studium erworbenen Kenntnisse in einer in sich geschlossenen Arbeit zusammenführen können, (2) Aussagen der wissenschaftlichen Forschung präzise formulieren und Argumente konsistent führen können und (3) das formale Gerüst wissenschaftlicher Arbeit beherrschen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Fallstudie Planspiel Projektarbeit Selbststudium
Arbeitsaufwand	Erstellung der Bachelorarbeit: 12 Wochen (360 Stunden)
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch/Englisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Mindestens 6 LP im Einführungsbereich Betriebswirtschaftslehre, 42 LP im Basisbereich Betriebswirtschaftslehre, mindestens 12 LP im Basisbereich Volkswirtschaftslehre, 18 LP im Methodenbereich und mindestens 12 LP im gewählten Schwerpunkt  Bei Wunsch nach Betreuung durch eine bestimmte Abteilung sind die Voraussetzungen der jeweiligen Arbeitsgruppen zu beachten.
Verwendbarkeit des Moduls	B.Sc. Betriebswirtschaftslehre
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Bachelorarbeit
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	12 Wochen
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Jedes Semester. Je nach Wahl des Prüfungsfachs sind ggf. die Anmeldefristen der einzelnen Arbeitsgruppen zu beachten.

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	
---	--